



Bochum, 20. Juni 2017

## – PRESSEMITTEILUNG –

### **Knappschaftskrankenhaus für Engagement bei Händehygiene ausgezeichnet**

„Aktion saubere Hände“ verleiht erstmals Bochumer Klinik  
das begehrte Gold-Siegel

Als erste Klinik Bochums und dritte Klinik im Ruhrgebiet wurde das Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum jetzt für sein kontinuierliches Engagement im Bereich der Händehygiene mit dem Gold-Zertifikat der „Aktion saubere Hände“ ausgezeichnet. Bereits im Oktober letzten Jahres erhielt das Knappschaftskrankenhaus das silberne Siegel.

Krankheitserreger werden unbemerkt von Hand zu Hand weitergereicht, innerhalb von Sekunden, immer und überall und mit weitreichender Konsequenz: Rund 80 Prozent aller Infektionskrankheiten werden über die Hände übertragen. Das Thema Händehygiene hat daher im Klinikalltag hohe Priorität – zum Schutz der Patienten und zum Eigenschutz für Personal und Besucher. „Folglich nimmt das Thema Händehygiene in unserem Haus einen hohen Stellenwert ein und das über alle Hierarchieebenen hinweg“, sagt Hygienefachkraft Martin Niebus.

Doch neben der lückenlosen Information der Krankenhausleitung über alle Hygienedaten, die durchgeführten Fortbildungen und Aktionstage sowie die Erhebungen zum Verbrauch von Händedesinfektionsmittel („HAND-KISS“) gehören auch die Etablierung einer Lenkungsgruppe, detailliertes und verständliches Aufklärungsmaterial für Patienten sowie regelmäßige Compliancebeobachtungen auf den Intensivstationen und weiteren Pflegestationen zu den Voraussetzungen, um das begehrte Siegel zu erlangen. Erst wenn diese qualifizierten Überprüfungen zwei Jahre in Folge durchgeführt werden und sich die dokumentierten Verbrauchsdaten für Händedesinfektionsmittel im oberen Viertel dessen bewegen, was andere Kliniken im Vergleich verbraucht haben, kann ein Gold-Zertifikat erteilt werden. „Der Erhalt des Siegels macht uns sehr stolz. Es ist der Lohn und die Anerkennung unseres unnachgiebigen Engagements – wie zum Beispiel für unser erweitertes Schulungsangebot für Mitarbeiter und die im letzten Jahr umgesetzte Idee, jedes Patientenbett mit einem Desinfektionsmittelspender auszustatten“, bekräftigt Hygienefachkraft Michael Bosmanns.

**Universitätsklinikum**  
**Knappschaftskrankenhaus Bochum GmbH**  
In der Schornau 23-25  
44892 Bochum  
[www.kk-bochum.de](http://www.kk-bochum.de)

**Ihr Ansprechpartner:**  
Bianca Braunschweig M.A.  
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
+49 (0)234 / 299-84033  
[bianca.braunschweig@kk-bochum.de](mailto:bianca.braunschweig@kk-bochum.de)

Derzeit tragen von den fast 2000 Kliniken in Deutschland 39 das Gold-Siegel der „Aktion Saubere Hände“, weitere 96 sind mit Silber ausgezeichnet. Bei der „Aktion Saubere Hände“ handelt es sich um eine bundesweite Maßnahme zur Verbesserung der vorschriftsmäßigen und konsequenten Umsetzung der Händedesinfektion in deutschen Gesundheitseinrichtungen. Sie wurde Anfang 2008 mit Unterstützung des Bundesministeriums für Gesundheit, des Nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen (NRZ), dem Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V. (APS) sowie der Gesellschaft für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen (GQMG) ins Leben gerufen und basiert auf der WHO-Kampagne „Clean Care is Safer“.